

eines dynamischen Wirtschaftswachstums auf der Grundlage des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, der Intensivierung und Effektivierung der Produktion mit dem Ziel, den Kurs der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik in den 80er Jahren erfolgreich weiterzuführen. Die DDR mißt dabei der sich immer enger gestaltenden Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Staaten große Bedeutung bei.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen der SED und den anderen in der Nationalen Front vereinten Parteien und gesellschaftlichen Organisationen, das konstruktive Mitwirken der Bürger an der staatlichen Leitung, ihr hohes persönliches Engagement bei der Lösung der wirtschafts- und sozialpolitischen Aufgaben stärken den sozialistischen Staat und dienen dem Wohl des Volkes.

Wojciech Jaruzelski informierte über die Lage in Polen und die Anstrengungen für ihre weitere Stabilisierung.

Die PVAP wird die Linie des IX. Parteitages mit dem Ziel fortsetzen, ihre Verbundenheit mit der Arbeiterklasse und den Werktätigen zu festigen und die sozialistische Demokratie zu vertiefen. Das wurde durch die Beschlüsse der 7. Tagung des Zentralkomitees der PVAP bestätigt, die auf die Festigung der Einheit der Partei entsprechend den Prinzipien des Marxismus-Leninismus, auf den Wiederaufbau und die Stärkung ihrer führenden Rolle beim sozialistischen Aufbau gerichtet sind.

Die Polnische Vereinigte Arbeiterpartei und die eng mit ihr zusammenarbeitenden Parteien - die Vereinigte Bauernpartei und die Demokratische Partei - sprechen sich für die Konsolidierung aller patriotischen Kräfte aus, die auf den Positionen des Sozialismus stehen. Sie sehen darin die notwendige Voraussetzung, um das Land aus der Krise herauszuführen.

Die Regierung der VRP konsolidiert alle schöpferischen Kräfte des polnischen Volkes für die Aufgaben der nationalen Wiedergeburt, setzt den Fehlern der Vergangenheit ein Ende und drückt den entschlossenen Willen aus, die destruktiven, antisozialistischen Aktivitäten zu bekämpfen, einen starken und wohlhabenden polnischen Staat, der auf Arbeit und sozialer Gerechtigkeit beruht, aufzubauen und eine sichere Zukunft zu errichten.

Beide Seiten unterstrichen übereinstimmend, daß die kontinuierliche und stabile Gestaltung der bilateralen Beziehungen einen wichtigen Faktor für die sozialistische Entwicklung der DDR und Polens darstellt.

Sie sprachen sich dafür aus, die vertrauensvollen Beziehungen zwischen der SED und der PVAP, von denen stets die entscheidenden Impulse für die Gestaltung des freundschaftlichen Zusammenlebens und die allseitige Zusammenarbeit ausgehen, auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus weiter zu vertiefen. Sie werden den bewährten Erfahrungsaustausch und die nützliche Form der Direktkontakte auf der Ebene der Bezirks- bzw. Wojewodschaftsleitungen sowie von Stadtleitungen und Leitungen von Grundorganisationen beider Par-